



E2-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN II E2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

E2-Junioren 1 : 9 SG Sielow am: 09.10.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Ratke Dimo	Torwart				25		1	0.0
2	Städter Maximilian	Mittelfeld / Abwehr				42	1	1	0.0
5	Lenz Igor	Abwehr				50			0.0
6	Schade-Herow Johanna	Mittelfeld / Sturm				28	1	1	0.0
10	Pusch Hendrik	Abwehr / Mittelfeld				44	1	1	0.0
13	Laugks Erik	Abwehr				43		1	0.0
14	Dürigen Lukas	Sturm				27	1	1	0.0
3	Vetter Felix	Sturm / Mittelfeld				20	1	1	0.0
4	Illinger Fynn	Sturm				19	1	1	0.0
7	Weinert Christopher	Sturm / Mittelfeld	1			11	1	1	0.0
8	Berndt Collin	Sturm				16	1	1	0.0
21	Kergel Noah Finn	Torwart				25	1		0.0

Spielbericht

Heute kam zu unserem Heimspiel der momentane Tabellenführer, trotzdem war unsere Truppe hoch motiviert. Die ersten 10 Minuten hatten sowohl wir als auch die Gäste einige Torchancen, die man einfach nutzen musste!!! Es mangelte bei beiden Seiten nicht an Pfosten-und Lattenknallern. Uns als Trainern ging durch den Kopf: "Sieht ja gar nicht so schlecht aus, hier können wir heute wenigstens mithalten." Gedacht und NICHT getan! Mit der 12. Minute fiel das Gegentor und die Sielower nahmen uns in den nächsten 13 Minuten völlig auseinander. Es lief rein gar nichts mehr...wir liefen dem Ball nur noch hinterher...es bestand keine Zuordnung mehr...niemand hielt seine Position ein...es wurde nicht nachgesetzt...wir waren beim Standfußball angekommen...plötzlich völlig überfordert. Der Gegner konnte schalten und walten wie er wollte, wir bekamen nicht EINEN Fuß vor den Ball. So stand es auch zur Halbzeit 6:0 gegen uns. Alle ließen die Köpfe hängen...die Trainer waren eigentlich nur noch sprachlos...dementsprechend kurz fiel auch die Halbzeitansprache aus. Es wurde zum Beginn der zweiten Halbzeit einiges umgestellt, aber es ging weiter wie zuvor. In der 50. Minute gelang uns zwar noch der Ehrentreffer zum 1:9 Endstand, aber insgesamt einfach OHNE WORTE!!! Fazit: Das war unser bisher schlechtestes Spiel...und einfach nur enttäuschend für die Trainer. Irgendwie sind wir ratlos.